



Neue Tourismushelfer in Litauen: Vierbeinige Stadtführer in Vilnius unterwegs

4. Juli 2017

Ab diesem Sommer unterstützen auch vierbeinige Bewohner von Litauens Hauptstadt Vilnius die freiwilligen Tourismushelfer der Stadt: Etwa ein Zehntel von den rund 200 registrierten Tourismushelfern bereiten sich mit Ihren Hunden darauf vor, ab sofort Gästen aus aller Welt die Sehenswürdigkeiten der Stadt zu zeigen. Das Programm wurde von der Agentur für Tourismus und Geschäftsentwicklung *Go Vilnius* ins Leben gerufen.

Um den Besuchern von Vilnius den Aufenthalt so angenehm und informativ wie möglich zu gestalten, rief die Agentur *Go Vilnius* die Bewohner der Hauptstadt dazu auf, freiwillige Tourismushelfer zu werden. Bei einer Stadt mit einer Fläche von 46 Prozent Grünanlagen meldeten sich zahlreiche Hundebesitzer, die gern einen Gassi-Gang mit gemeinnützigem Engagement verbinden. Die freiwilligen Tourismushelfer zeigen Gästen die Sehenswürdigkeiten der Stadt, stehen Gästen für Fragen zur Verfügung und geben mit ihren Insider-Tipps wertvolle Einblicke ins kulturelle Leben der Stadt.

„Für die Hundebesitzer ist es einfach, mit ihren Haustieren einen Spaziergang zu machen und dabei die Gäste der Stadt auf ihren Routen mitzunehmen. Wir freuen uns, dass so viele Bewohner unserem Aufruf gefolgt sind und sich dazu bereit erklärt haben, gemeinsam mit ihren Hunden die Gäste der Stadt zu begrüßen“, so der Direktor Darius Udrys von *Go Vilnius*. Zudem sind 80 Prozent der in Vilnius lebenden jungen Menschen mehrsprachig.

Vilnius verfügt über die größte barocke Altstadt in ganz Ost- und Mitteleuropa – Grund genug für die UNESCO, die litauische Hauptstadt zum Weltkulturerbe und zu einer der schönsten Städte des alten Kontinents zu erklären. Kulturinteressierte geraten hier ins Schwärmen, und das gute Preis-Leistungs-Verhältnis lässt die Zahl der Touristen jährlich steigen. Mit 1,49 Millionen Gästen aus dem Ausland verzeichnet Litauen einen neuen Besucherrekord in 2016. Dies entspricht einem Zuwachs von 9,4 Prozent im Vergleich zum Vorjahr.

Litauens Hauptstadt bietet ihren Gästen vom Museum bis zum pulsierenden Nachtleben viele Attraktionen und Aktivitäten: ob Fahrradtouren auf malerischen Strecken, Kayaking quer durch die Stadt oder eine Fahrt im Heißluftballon für Entdeckertouren aus der Luft – in Vilnius findet jeder Gast seine bevorzugte Weise, um die Stadt zu entdecken.

Über Litauen

Litauen steckt voller Geschichte und Kultur, voller Kunst und Kuriosen: Angefangen bei der Hauptstadt Vilnius mit ihrer barocken Altstadt, über die Inselburg Trakai hin zur zeitweiligen Hauptstadt Kaunas, einer Blütestätte des Bauhaus und seit 2015 Mitglied der Creative Cities der UNESCO, bietet das kleine Land im Nordosten Europas eine Vielfalt an Sehenswürdigkeiten. Den geographischen Mittelpunkt Europas können Reisende 26 Kilometer nördlich der Hauptstadt besuchen. Auch für Outdoor-Fans ist der südlichste der drei baltischen Staaten ein lohnenswertes Ziel: An der Kurischen Nehrung hat schon Thomas Mann seine Sommerurlaube verbracht. Fünf Nationalparks laden außerdem ein, unberührte Natur kennenzulernen.

Weitere Presseinformationen

Passendes Bildmaterial zu dieser Meldung gibt es unter <http://bit.ly/2ukEjz9> (Copyright bitte wie im Dateinamen angeben).

Pressekontakt:

BZ.COMM

Antje Janes-Linnerth & Neslihan Agirkaya

Gutleutstraße 16a

60329 Frankfurt am Main

Telefon: +49 (0)69 / 256 28 88-26

E-Mail: litauen@bz-comm.de

Web: www.lithuania.travel/de

Facebook: [@LitauenDE](https://www.facebook.com/LitauenDE)

Alle Pressemitteilungen vom Fremdenverkehrsbüro Litauens in Deutschland unter www.bz-comm.de/de/kunden/litauen/